

An: petitionen@landtag-bw.de

Betreff: Petition Nr. 14/03156 - Beschwerde über Diffamierungen

Petition Nr. 14/03156

Bürgerinitiative Gewerbepark Ettenheim/Mahlberg,
Klaus Deutschkämmer, 77972 Mahlberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus verschiedenen Presseveröffentlichungen, die wir Ihnen als Anlage mitsenden, mussten wir erfahren, dass in der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Ettenheim Bürgermeister Bruno Metz erklärte, dass unsere "Bürgerinitiative Gewerbepark Ettenheim/Mahlberg" (BI-GP) schuld daran sei, dass die geforderte Veröffentlichung der DEKRA Nachmessung noch immer nicht erfolgen könne. Dies begründete Herr Metz mit der Behauptung, die BI-GP hätte diese durch eine von ihr eingereichte Petition verhindert.

Zur Vorgeschichte: Bei dieser Nachmessung geht es um die Überprüfung von Schallminderungsmaßnahmen eines Pelletwerkes. Eine erste Messung fand im Juli 2008 statt. Die Bürgerinitiative hatte bislang vergeblich versucht, unter anderem Einsicht in die zugrunde liegenden Messwerte zu erhalten. Eine Korrespondenz mit dem Regierungspräsidium Freiburg wurde auf unsere Bitte an den Petitionsausschuss weitergeleitet. Beabsichtigt war damit, den Petitionsausschuss zur Petition Nr. 14-01397 (20.06.2007 - Andreas Ruder und Mitunterzeichner) über diese Punkte zu informieren. Dass das Regierungspräsidium damit eine weitere Petition veranlasste, war von uns so nicht beabsichtigt, im Nachhinein wollten wir diese Tatsache jedoch nicht mehr ändern, auch wenn das Regierungspräsidium uns darauf aufmerksam gemacht hat, dass sich dadurch unter Umständen ein dort laufendes Widerspruchsverfahren verzögern könnte.

Durch die öffentlichen Äußerungen von Herrn Metz fühlen sich nicht nur Herr Ohnemus und ich, sondern auch etliche Mitglieder unserer Bürgerinitiative erheblich unter Druck gesetzt, die Petition derart abzuändern, dass diese Nachmessung nicht mehr Bestandteil der Petition ist. Zwar sind wir der Meinung, dass wir die Nachmessung in keiner Weise mit dieser Petition "verquickt" haben, sondern sich unsere Anfragen auf die erste Messung der DEKRA bezieht. Wie wir durch zahlreiche Gespräche in den vergangenen Tagen feststellen mussten, entstand jedoch in der Öffentlichkeit der Eindruck, dass wir die Verantwortlichen für die mittlerweile fast ein halbes Jahr dauernde Verzögerung der Veröffentlichung sind und "sich jeder überlegen müsse, wie man mit den Leuten umgehe", gemeint sind offensichtlich die Vorsitzenden und Mitglieder unserer Bürgerinitiative.

Da mehrere Mitglieder unserer Bürgerinitiative, darunter auch die Vorsitzenden, sich bei den Kommunalwahlen zum Gemeinde- und Ortschaftsrat in Mahlberg bzw. Orschweier beworben haben, fühlen wir uns zusätzlich dadurch gegenüber dem Bürgermeister aus Ettenheim benachteiligt, dass die lokalen Presseorgane keine Leserbriefe von Kandidaten veröffentlichen.

Wir bitten darum, zu überprüfen, ob dieses Verhalten eines Bürgermeisters und eines Gemeinderates mit dem Grundsatz vereinbar ist, dass durch das Einreichen einer Petition "in der Folge keinerlei Benachteiligungen befürchtet werden müssen" (Zitat WIKIPEDIA).

Mit freundlichen Grüßen
Klaus Deutschkämmer

Bürgerinitiative Gewerbepark Ettenheim/Mahlberg, Internet: www.bi-gp.de

Vorsitzende:

Peter Ohnemus, Buckstraße 35, 77972 Mahlberg, Tel: 0 78 22 - 43 76 09

Klaus Deutschkämmer, In der Breite 14, 77972 Mahlberg, Tel. 0 78 22 - 89 68 09